

# Premiumwanderweg eifelleiter



[www.eifelleiter.de](http://www.eifelleiter.de)

mit den Extra-Touren



Von Sprosse zu  
Sprosse...

...vom Rhein in die  
Hocheifel

Bad Breisig - Niederzissen - Spessart/Kempenich - Hohe Acht - Adenau

# Vom Rhein durch die Eifellandschaft

## Inhaltsverzeichnis

Premiumwanderweg Eifelleiter	S. 2
Etappe I Bad Breisig - Niederzissen	S. 4
Etappe II Niederzissen - Spessart/Kempenich	S. 6
Etappe III Spessart/Kempenich - Adenau	S. 8
Premium-Rundtour Vinxtbachtal	S. 10
Premium-Rundtour Breisiger Ländchen	S. 12
Zuwege-Rundtour um den Bahnhof Engeln	S. 14
Mit Bus und Bahn zum Wandererlebnis	S. 17
Die Eifelleiter auf einen Blick	S. 18

## Zauber der Kontraste

Endlos erscheinende Wiesen, Felder sowie Waldsäume, aufgepeppt mit einzigartigen Natur-Juwelen wie das Rodder Maar oder die Hohe Acht. Jenseits des Rheins beginnt das Abenteuer EIFELLEITER und gipfelt in einem Tanz auf dem Vulkan.

Die EIFELLEITER, mit ihren **53 Kilometern Länge** und dazu stolze 1439 zu überwindende Höhenmeter entführt die Wanderer in ein außergewöhnliches Wandervergnügen zwischen unterschiedlichsten Landschaftsräumen. Glücklicherweise gibt es die EIFELLEITER auch portionsweise, in **drei herrliche Tagesetappen** unterteilt.



# über die Hohe Acht nach Adenau

Von der Prise **Rheinromantik**, über einsame Maar-Idyllen, erloschene Vulkankegel und mediterran anmutende Heidelandschaften bis zur **Hohen Acht**, dem mit 747 m Höhe höchsten Berg der Eifel ist in der Tat alles dabei, was Rhein und Eifel zu bieten haben – die EIFELLEITER verspricht eine unvergesslichen Reise zu den Ursprüngen unserer Erde, ein Spiel mit den Elementen Feuer und Wasser, eine Erfahrung zwischen Stille und Ursprünglichkeit.

Wie kaum ein anderer Wanderweg glänzt die EIFELLEITER mit ihren **einzigartigen Naturspektakeln** abseits von hektischem Treiben, Sorgen und Stress. Die mystischen Waldpassagen laden ein, schweigend und achtsam die Natur um sich herum bewusst wahrzunehmen und einfach mal die Seele baumeln zu lassen. Gemütliche Rastplätze mit **wundervollen Aussichten** laden zum Picknicken mit selbstgemachten Speisen fernab der Ortschaften ein. Wer mit offenen Augen durch die Natur geht, entdeckt viele essbare Beeren und Wildkräuter. Ursprünglicher geht es fast nicht.

Wer die Gesamtstrecke der EIFELLEITER von rund 53 km bewältigt hat, kann sich über eine gewaltige Vielzahl von Eindrücken und Erlebnissen im Gepäck freuen. Wer erst einmal die Reize der EIFELLEITER beschnuppern möchte, dem bieten zwei „**Premium-Rundtouren**“ mit ganz eigenen Merkmalen einen ersten Eindruck. Abseits der Leiter lassen sich das „**Breisiger Ländchen**“ sowie das „**Vinxtbachtal**“ vorab oder ergänzend erkunden.



Die Eifelleiter ist durchgängig mit eigenem Logo markiert. Wegweiserschilder mit blauen Spitzen und Kilometerangaben weisen zum nächsten Ziel.

# Etappe I Bad Breisig - Niederzissen



## Rheinblick

An der **Rheinpromenade** von Bad Breisig startet die **EIFELLEITER** und führt die Leiterwanderer sodann aus dem **Kurpark** vorbei an den **Römer-Thermen** in die Stille der Natur. Es lohnt ein Blick zurück über die Schulter, wo sich unglaubliche Ausblicke auf das Rheintal bieten. Kurz nach dem Aufstieg wird eine Keltische Höhensiedlung durchwandert. Es bieten sich tolle Ausblicke auf Schloss Arenfels, Burg Rheineck und im Süden ist auch Burg-Ruine Hammerstein sichtbar. Der neu gestaltete Rastplatz lädt nach dem ersten Aufstieg zum Verweilen ein.

Der Weg führt weiter in Richtung **Mönchsheide**, die ihren Namen durch die Bewirtschaftung von Mönchen aus dem Kloster Marienstatt im Westerwald erhielt. Auf dem **kleinen Flughafen** sieht man an den Wochenenden viele Segelflugzeuge, die durch eine Seilwinde nach oben gezogen werden. Der Gutshof bietet sich als Einkehrmöglichkeit an.

Im weiteren Verlauf führt die Leiter durch die charakteristische Landschaft des **Breisiger Ländchens**, mitten durch ein Wildgehege kommen die Wanderer auf die Höhe (Hinweis: Das Mitführen von größeren Hunden/Kinderwagen ist aufgrund eines sehr schmalen Wildtores nicht möglich). Alsbald erscheint Waldorf mit seiner malerischen Kirche im Blickfeld. Nach Durchquerung von Wiesen, Feldern und idyllischer Waldstücke beginnt zum Ende der ersten Etappe das Abenteuer Geologie, ein Tanz auf dem Bausenberg, Deutschlands **best erhaltenem Hufeisenkrater** und Heimatort seltener Pflanzen und Tiere. Ein faszinierender Abschluss des ersten Teilstücks Eifelleiter, der Lust auf mehr macht.



Etappenlänge: 15,7 km  
Dauer: ca. 5 Stunden



Schwierigkeit: mittel



Einkehrmöglichkeiten: Bad Breisig, Mönchsheide,  
Niederzissen



Übernachtungsmöglichkeiten: Bad Breisig, Waldorf,  
Niederzissen



Start: Rheinpromenade Bad Breisig, Parkplatz am  
Kurpark/Tourist-Information

Navi: Koblenzer Str. 39, 53498 Bad Breisig

Ziel: Bahnhof Niederzissen

Navi: Brohltalstraße, 56651 Niederzissen







## Vulkanlandschaft

Die zweite Etappe beginnt in den Weiten des malerisch-reizvollen Brohltals mit den Naturspektakeln **Rodder Maar** und **Königssee** sowie herrlichen Blicken auf die mittelalterliche **Burg Olbrück**. Lust auf einen kleinen Abstecher?! Eine Runde SwinGolf, der Golfsportart für Jedermann, am Rodder Maar bietet Entschleunigung vor herrlicher Kulisse.

Außerhalb der Waldpassagen bietet die Leiter faszinierende Perspektiven auf **vulkanische Aufschlüsse**, die lebendigen Zeugen der Vergangenheit. In der Ferne begleitet die Burg Olbrück, das Wahrzeichen des Brohltals, die Wanderer. Pfade auf weichem Waldboden bieten ein unvergessliches Naturgefühl. Wer leise genug ist, kann mit etwas Glück ein paar Rehe sehen.

Auf alten Wegen, einer Hauptverkehrsstraße der Römerzeit, leitet die „**Kohlstraße**“ zum zweiten Etappenziel, dem Ort Spessart. Wer noch ein paar Kilometer dranhängen möchte, geht durch den **Erlebniswald Steinrausch** bis zum nächsten Ort nach Kempenich.



Weglänge

Etappenlänge: 15,1 km  
Dauer: ca. 5 Stunden



Schwierigkeit

Schwierigkeit: mittel



Einkehr

Einkehrmöglichkeiten: Niederzissen, Niederdürenbach, Spessart, Kempenich



Übernachtung

Übernachtungsmöglichkeiten: Niederzissen, Niederdürenbach, Oberdürenbach, Spessart, Kempenich



Start und Ziel

Start Bahnhof Niederzissen  
Navi: Brohltalstraße, 56651 Niederzissen  
Ziel: Erlebniswald Steinrausch Kempenich  
Navi: In der Hardt/K65/B412 Kempenich







## Hocheifelpanorama

Die Abschluss-Etappe führt vom verträumten **Erlebniswald Steinrausch** bei Kempenich, entlang kleiner Eifelörtchen wie Lederbach und Hohenleimbach, bis sich die Eifelleiter-Bezwingen auf das Ziel ausrichten: Das Städtchen **Adenau** über die höchste Erhebung der Eifel, die **Hohe Acht**.

Unterwegs bieten Waldpassagen pure Natur und beeindruckende Fernsichten über die unberührte Eifellandschaft und **sagenhafte Ausblicke** laden zum Genießen ein.

Alsbald zeigen sich die imposanten Felsformationen der Hohen Acht und alle Mühen werden durch die Aussicht vom **Kaiser-Wilhelm-Turm** belohnt.

Pfadartig bietet sich die Möglichkeit, bis zum quirligen Städtchen Adenau weiter zu wandern. Kurz vor dem Ziel besticht der **Adenauer Kreuzweg**, Kulturdenkmal und Stätte der Besinnung mit seiner Einzigartigkeit. Am Ziel angekommen lädt der historische Stadtkern von Adenau mit seinen malerischen Fachwerkhäusern zum Verweilen ein.



**Etappenlänge:** 22,0 km  
**Dauer:** ca. 8 Stunden



**Schwierigkeit:** schwer



**Einkehrmöglichkeiten:** Kempenich, Hohenleimbach, Adenau



**Übernachtungsmöglichkeiten:** Kempenich, Hohenleimbach, Kaltenborn-Jammelshofen, Hohe Acht, Adenau



**Start** Erlebniswald Steinrausch  
**Navi:** In der Hardt/K65/B412 Kempenich  
**Ziel:** Marktplatz Adenau  
**Navi:** Hauptstraße, 53518 Adenau





# Premium-Rundtour Vinxtbachtal



## Vinxtbachtal

Start und Ziel des qualitativ hochwertigen ca. 15 km langen malerischen Rundwanderweges ist der Wanderparkplatz **Rodder Maar** zwischen Rodder und Niederzissen.

Weitere gute Einstiegsmöglichkeiten stellen der historische Ort Königsfeld wie auch die Etappenpunkte Schalkenbach und Oberdürenbach, sowie der "Neue Maarhof" am Rodder Maar dar.

Entlang des anmutigen Rodder Maars führt der Weg über Feld und Wiesen, am Waldrand entlang geht es weiter am **Königssee** und dem Örtchen Oberdürenbach vorbei. Versteckt lugt plötzlich das idyllisch gelegene **Waldgut Schirmau** hervor, eingebettet in eine traumhafte Heidelandschaft, deren Höhepunkt mit Sicherheit der **Aussichtsturm Weiselstein** ist.

Wald, Wiesen und Felder wechseln sich auf dem weiteren Streckenabschnitt ab. Die herrliche Natur des Vinxtbachtals Richtung Schalkenbach und Königsfeld lädt zu Blicken in die Ferne ein. Es lohnt ein Abstecher in das historische Königsfeld, welches im Jahr 1336 sogar Stadtrechte erlangte. Das Stadtmodell um 1700 ist in der Nikolauskirche im "alten Ortskern" zu besichtigen. Weiter geht's zum benachbarten Örtchen Dedenbach. Hier lockt zur Belohnung eine **Eifelleiter-Schaukel** – so macht das Rasten Freude!

Schon bald darauf wird der Wanderparkplatz Rodder Maar und somit der Startpunkt der Route erreicht.



Weglänge

Streckenlänge: 15,8 km  
Dauer: ca. 5 Stunden



Schwierigkeit

Schwierigkeit: mittel



Einkehr

Einkehrmöglichkeiten: Niederdürenbach, Königsfeld



Start und Ziel

Start und Ziel: Rodder Maar  
Parkplatz: Wanderparkplatz Rodder Maar  
Navi: Königsfelder Allee/L88, 56651 Niederzissen





"Kartengrundlage: outdooractive Kartografie, Geoinformationen © Vermessungsverwaltungen der Bundesländer und BKG ([www.bkg.bund.de](http://www.bkg.bund.de))"



# Extra-Rundtour Breisiger Ländchen



Breisiger Ländchen



RheinBurgenWeg  
**RUNDTOUR**

Ausgehend von den **Römer-Thermen** führt der Weg auf der Rückseite der Thermen am Parkplatz der Tennisplätze in den Wald. Nach kurzer Zeit wird die Fichtelhütte erreicht. Es bietet sich ein toller Ausblick auf die "Goldene Meile". Eine ebene Landschaft zwischen Bad Breisig und Remagen. Ihren Namen erhielt sie durch den fruchtbaren Boden. Nun geht's bergauf, der Friedwald wird durchquert. Das **Plateau der Lieshöhe** liegt nun vor den Wanderern. Obwohl nun eine Höhe von ca. 200 Metern erreicht wurde, zeugen zahlreiche gerundete Steine von der Aktivität des Rheins, der einst in dieser Höhe geflossen ist. Das Plateau wird überquert und es geht vorbei an zahlreichen **Streuobstwiesen** abwärts nach Gönnersdorf.

Nun geht es durch Wiesen und Weiden weiter nach **Waldorf**. Das Tal wurde durch den Vinxbach in die Landschaft eingeschnitten. Früher war der Bach eine wichtige Grenze zwischen Germania Superior und -Inferior bei den Römern und später zwischen Erzbistum Köln und Trier. Durch die Barriere hatte sich sogar die Sprache in den beiden Gebieten ein wenig anders entwickelt.

Etwa 1km vor Waldorf biegt der Weg nun ab in Richtung Wallers. Es geht nun über Wälder und Felder durch die **charakteristische Landschaft des Breisiger Ländchens**. Durch ein Tor gelangt man in ein kleines Wildgehege, das man bergab durchquert und durch ein Drehtor verlässt.

Nach der Überquerung der Straße verläuft der Wanderweg durch das Heiligental bis zur Mönchsheide. Kurz vor dem letzten Abstieg wird eine **Keltische Siedlung** durchwandert. Es bieten sich noch mal tolle Ausblicke auf das Rheintal, Burg Arenfels, Burg Rheineck und im Süden ist auch Burg-Ruine Hammerstein sichtbar. In Kürze wird Bad Breisig erreicht.



Streckenlänge: 16,9 km  
Dauer: ca. 5 Stunden



Schwierigkeit: mittel



Einkehrmöglichkeiten: Bad Breisig, Mönchsheide



Start und Ziel: Römer-Thermen Bad Breisig  
Parkplatz: Rückseite Römer-Thermen  
Navi: Brunnenstraße, 53498 Bad Breisig





# Zuwege- Rundtour um den Bahnhof Engeln

Die Rundtour um den Bahnhof Engeln besticht durch herrliche Ausblicke in die durch Wald und Feldern geprägte Eifellandschaft und lässt sich wunderbar mit einer Fahrt mit der nostalgischen Schmalspurbahn "**Vulkan-Expreß**" kombinieren. Als Start- und Zielpunkt wird idealerweise der Bahnhof Engeln gewählt. Natürlich ist der Einstieg auch an anderen Stellen möglich. Gefolgt wird den gelben Zuwege-Schildern bis zum **Erlebniswald Steinrausch**. Jetzt geht es auf einem Teilstück der Eifelleiter weiter bis Spessart und über den Zuweg zurück zum Bahnhof Engeln.



## Erlebniswald Steinrausch

Vom "Hochsitz" bis zum "Tierweltsprung" lässt dieser Pfad keine Langeweile aufkommen. Obwohl einem der Wald selbst mit seinen reichlich verstreuten Basaltsteinen und hohen Buchen, wie aus einem zauberhaften Märchen vorkommt.

Da wird gezählt, gemessen, geschätzt, geknobelt, gesprungen, gesucht und sogar geträumt. Es werden in der Natur Erfahrungen gesammelt. Am Ende des Rundgangs darf selbstverständlich ein Abenteuer-spielplatz mit Klettergerüst und Seilbahn nicht fehlen.

### Wegbeschreibung:

Vom Bahnhof Engeln geht es durch den kleinen Ort Engeln am Waldrand entlang über den **Engelner Kopf** und den **Rottlandhöfen** Richtung Kempenich. Durch Kempenich geht es weiter zum **Erlebniswald Steinrausch**. Hier gibt es nicht nur für die kleinen Wanderer die Möglichkeit spielerisch den Wald und seine Bewohner kennenzulernen. Weiter geht es auf einem Stück der Eifelleiter Richtung Spessart. Nach einem Anstieg durch die Feld- und Wiesenlandschaft wird der Wanderer mit einem Blick auf die **Burg Olbrück** belohnt bis der Bahnhof Engeln wieder erreicht wird. In Kempenich und Spessart bietet sich die Möglichkeit genüsslich einzukehren.



Streckenlänge: 12,6 km  
Dauer: ca. 4 Stunden



Schwierigkeit: mittel



Einkehrmöglichkeiten: Spessart, Engeln



Start und Ziel: Bahnhof Engeln  
Parkplatz: Bahnhof Engeln  
Navi: Brenker Straße, 56746 Kempenich-Engeln



"Kartengrundlage: outdooractive Kartografie, Geoinformationen © Vermessungsverwaltungen der Bundesländer und BKG (www.bkg.bund.de)"



Folgen Sie dem gelben "Zuweg-Logo..."



Verbinden Sie eine traumhafte Fahrt durch die herrliche Eifellandschaft mit dem "Vulkan-Express" von Brohl am Rhein mit einer Wanderung rund um die Endstation Bahnhof Engeln. Weitere Infos: [www.vulkan-express.de](http://www.vulkan-express.de)







## Wandern & Träumen

**vom Rhein bis in die Hocheifel**

**Sagenhafte Landschaften  
und imposante Ausblicke  
auf drei fantastischen Etappen**



**PREMIUMWANDERWEG EIFELLEITER**  
**WWW.EIFELLEITER.DE | TEL 02636/19433**





# Mit Bus und Bahn zum Wandererlebnis



Die An- und Abreise zur Eifelleiter mit öffentlichen Verkehrsmitteln bietet den Vorteil, vom (Etappen-) Ziel nicht zum Ausgangsort zurückkehren zu müssen, sondern direkt von dort den Heimweg antreten zu können. Ein weiteres Plus: in allen Bussen und Bahnen gelten die günstigen Tickets der Verkehrsverbünde Rhein-Mosel „VRM“ ([www.vrminfo.de](http://www.vrminfo.de)) und Rhein-Sieg „VRS“ ([www.vrsinfo.de](http://www.vrsinfo.de)) sowie das Rheinland-Pfalz-Ticket.

**Start und Ziel in Bad Breisig und Adenau** sind mit Bus & Bahn bestens erreichbar: in Bad Breisig halten täglich zweimal pro Stunde die Regionalzüge zwischen Koblenz, Bonn und Köln, die teils auch Direktverbindungen nach Mainz, Düsseldorf und Wesel bieten.

Auch von den **Etappenzielen Niedertzissen und Spessart/Kempfenich** bestehen täglich gute Verbindungen. Niedertzissen erreichen Sie am besten mit dem historischen „Vulkan-Expreß“ der Brohltalbahn ([www.brohltalbahn.de](http://www.brohltalbahn.de)). Die Züge fahren im Sommer täglich außer montags, im Winter wird ein eingeschränkter Fahrplan angeboten.

Zusätzlich bestehen von Niedertzissen tägliche Busverbindungen.

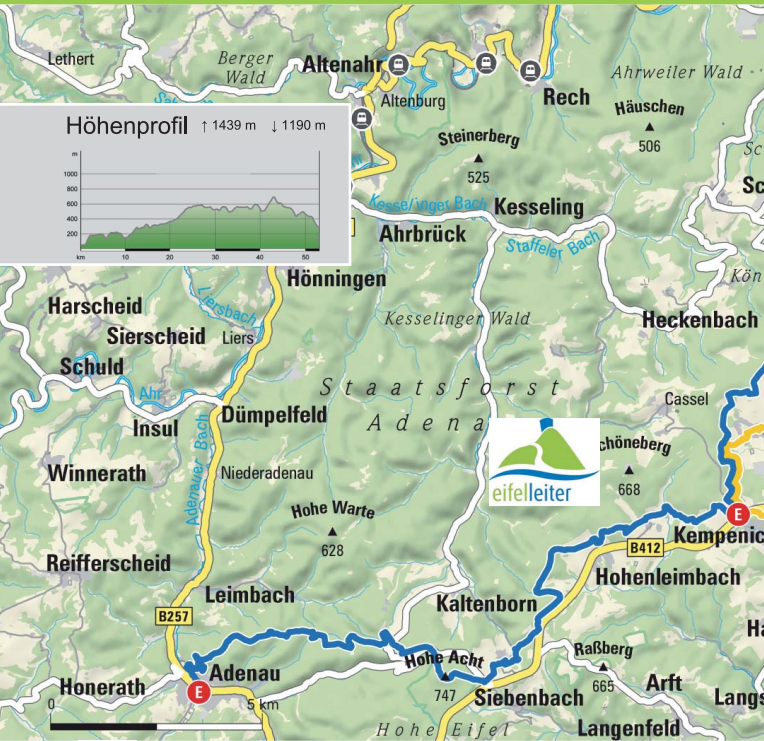
Wer die **Extra-Rundtour** im Bereich Königsfeld und Dedenbach zum Ziel hat, startet am besten ab der Zielhaltestelle Niedertzissen Bahnhof (Infos siehe oben). Tägliche Verbindungen gibt es aber auch direkt zum „Abzweig Bächelsberg“ (Wanderparkplatz), nach Dedenbach und nach Königsfeld Mitte.

Entlang des Wegeverlaufs der Eifelleiter befinden sich zudem zahlreiche weitere Haltestellen, die sich z. B. im Falle eines Wetterumschwungs für einen Umstieg auf den ÖPNV anbieten.

Detaillierte Infos zu den Fahrplänen und Preisen finden Sie unter [www.vrminfo.de](http://www.vrminfo.de).



# Die Eifelleiter auf einen Blick



**E** Etappenziel

## Markierungszeichen:



Premiumwanderweg  
Eifelleiter



Premium-Rundtour  
Breisiger Ländchen



Sprühmarkierung  
Eifelleiter und Vinxtbachtal



Rundtour um  
den Bahnhof Engeln



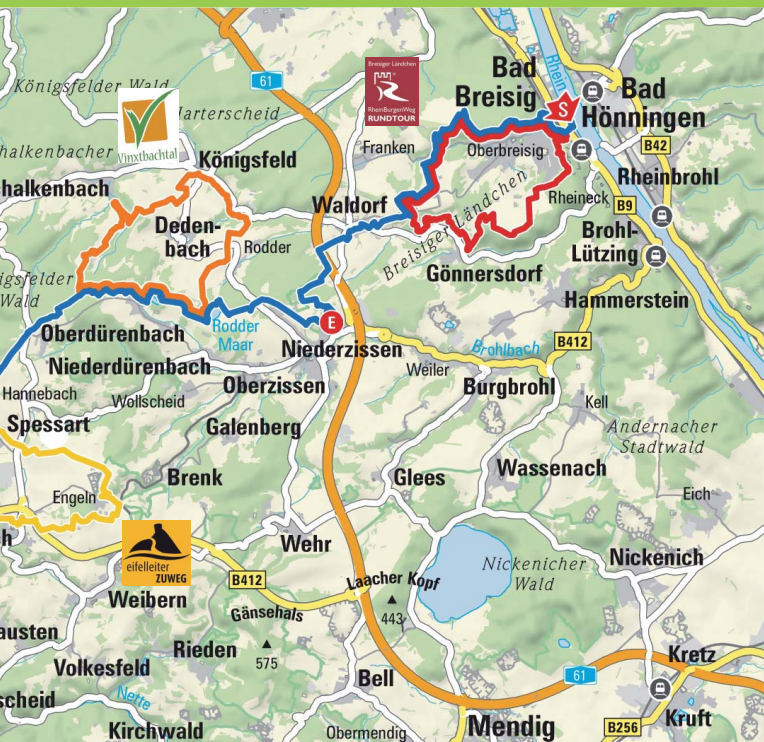
Premium-Rundtour  
Vinxtbachtal

Nähere Informationen zu den **Gastronomie- und Übernachtungs-**  
**betrieben** entlang der Eifelleiter finden Sie im Internet unter  
[www.eifelleiter.de](http://www.eifelleiter.de).

## Allgemeingültige Hinweise

Tragen Sie witterungsangepasste, zweckmäßige  
Kleidung und dem Weg angemessene Wanderschuhe.  
Nehmen Sie ausreichend Flüssigkeit und Proviant mit.  
Es sind nicht überall Einkehrmöglichkeiten vorhanden.





\*Kartgrundlage: outdooractive Kartografie, Geoinformationen © Vermessungsverwaltungen der Bundesländer und BKG (www.bkg.bund.de)



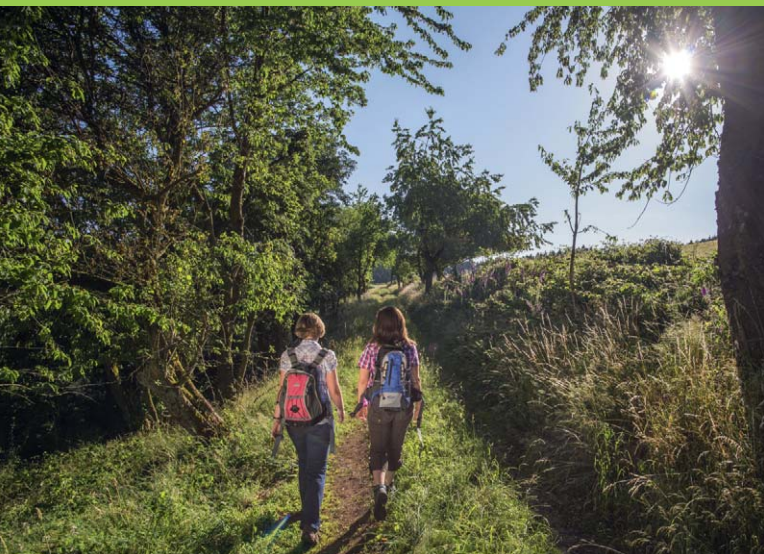
## Unser Tipp: "Stufenweise" Wanderspaß vom Rhein in die Hocheifel

Buchen Sie unser Pauschalangebot "Stufenweise" Wanderspaß vom Rhein durch das malerische Brohltal über die Hohe Acht in das quirlige Städtchen Adenau mit folgenden Leistungen:

- 4 x Übernachtung in Mittelklassehotels in DZ (Dusche/WC/Frühstück)
- Eintritt in die Römer-Thermen in Bad Breisig
- 4 x Abendessen
- 1 x Taxitransfer zum Abendessen von Niederzissen
- 3 x Lunchpaket
- 3 x Gepäcktransfer
- Informationsmaterial und Wegbeschreibung der EIFELLEITER

Kosten p.P. im DZ ab 399,00 €. Das Pauschalangebot ist auch mit zwei oder drei Übernachtungen buchbar. Wir beraten Sie gern.





## Kontakt

Tourist-Information Hocheifel-Nürburgring  
Kirchstr. 15-19 53518 Adenau  
Tel. 02691/305122

Tourist-Information Vulkanregion Laacher See  
Kapellenstr. 12 56651 Niederzissen  
Tel. 02636/19433

Tourist-Information Bad Breisig  
Koblenzer Str. 39 53498 Bad Breisig  
Tel. 02633/45630

[www.eifelleiter.de](http://www.eifelleiter.de)

